
Subject: Shapiro/Hairline/1130 Grafts/1753 Haare
Posted by [tryout](#) on Sat, 06 Dec 2008 13:02:40 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Ich bin mir nicht sicher, ob wir den Fall schon hatten. Kann gut sein, dass AJKV mal darauf verwiesen hat. Ich fand ihn beachtlich wegen der vergleichsweise geringen Anzahl von Grafts, die verwendet wurden. Das wäre jetzt zwar nicht mein persönlicher Ansatz, aber ich finde ihn dennoch sehr gelungen.

File Attachments

1) [slide_1.JPG](#), downloaded 741 times

Subject: Re: Shapiro/Hairline/1130 Grafts/1753 Haare
Posted by [tryout](#) on Sat, 06 Dec 2008 13:03:50 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Nächstes Bild

File Attachments

1) [slide_2.JPG](#), downloaded 557 times

Subject: Re: Shapiro/Hairline/1130 Grafts/1753 Haare
Posted by [tryout](#) on Sat, 06 Dec 2008 13:05:16 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

nächstes Bild

File Attachments

1) [slide_9.JPG](#), downloaded 768 times

Subject: Re: Shapiro/Hairline/1130 Grafts/1753 Haare
Posted by [tryout](#) on Sat, 06 Dec 2008 13:06:42 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

nächstes Bild

File Attachments

1) [slide_10.JPG](#), downloaded 686 times

Subject: Re: Shapiro/Hairline/1130 Grafts/1753 Haare
Posted by [tryout](#) on Sat, 06 Dec 2008 13:08:09 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

letztes Bild

File Attachments

1) [slide_11.JPG](#), downloaded 412 times

Subject: Re: Shapiro/Hairline/1130 Grafts/1753 Haare
Posted by [combover](#) on Sat, 06 Dec 2008 13:32:52 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Die linke Seite (slide_9.JPG) ist aber etwas besser gelungen als die rechte (slide_10.JPG), durchgehend dichter. Die rechte ist doch etwas zu diffus, zerfleddert am Haaransatz...

Subject: Re: Shapiro/Hairline/1130 Grafts/1753 Haare
Posted by [AJKV](#) on Sat, 06 Dec 2008 16:45:13 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

combover schrieb am Sam, 06 Dezember 2008 14:32 Die linke Seite (slide_9.JPG) ist aber etwas besser gelungen als die rechte (slide_10.JPG), durchgehend dichter. Die rechte ist doch etwas zu diffus, zerfleddert am Haaransatz...

Habe da mal was vorbereitet und hoffe, dass das in Ordnung geht. Die Fotos wurden allesamt schonmal gepostet. Wo Du schon von diffus und zerfleddert sprichst interessiert mich Deine Meinung zu folgendem Vergleich:

File Attachments

1) [Vergleich.JPG](#), downloaded 2709 times

Subject: Re: Shapiro/Hairline/1130 Grafts/1753 Haare
Posted by [tryout](#) on Sat, 06 Dec 2008 17:01:39 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Na das gibt ein Fest, wenn Katzenhase das sieht. AJKV, es tut mir leid, wenn ich Dich da einer Illusion berauben muss, aber aus eigener Erfahrung kann ich Dir sagen, dass Bilder zwar eine Hilfe sind, um sich einen groben Überblick über die Qualität einer Arbeit zu verschaffen. Aber die Betonung liegt hier auf grob. Ich habe NW5a erst kürzlich zwei Fotos vorgelegt, die von mir selbst pre OP von exakt derselben Stelle aufgenommen wurden. Einmal unter extremen Lichtbedingungen wie bei Katzenhases Bild und einmal unter ganz normalen. Der Unterschied war wie Tag und Nacht.

Das Licht an sich, die Richtung aus der das Licht die fotografierte Stelle trifft, der Winkel, aus dem die Haare fotografiert werden, die Blende des verwendeten Objektivs, die Leitzahl des Blitzes, die Art und Weise wie die Haare für das Foto hergerichtet sind, die Haarbeschaffenheit, die

Haarfarbe, der Unterschied zwischen Haut und Haar - all das sind Faktoren, die jedes Foto auf unglaublich extreme Art und Weise beeinflussen bzw. verändern können. Es ist nicht möglich - und damit meine ich: nicht einmal ansatzweise - Fotos von Haarlinien zu vergleichen. Du musst die betreffenden Patienten, wenn Du es denn genau wissen willst, alle in Natura sehen. Wenn Du das allerdings möchtest (ich traue es Dir zu), befürchte ich, dass Deine eigene OP erst im Jahr 2040 stattfinden wird. Bislang hatte ich auf das Jahr 2035 getippt.

Ich bin überzeugt davon, dass Katzenhases Ergebnis, wenn wir rein nach der Messbarkeit gehen würden, deutlich besser wäre als so manches andere von Dir gezeigte. Hier trifft aber knallhartes Studioliicht auf einen ausgeprägten Haut/Haar-Kontrast. Zudem wurden die Haare nicht in eine Richtung vorgekämmt, um die Illusion von Dichte noch zu verstärken wie in Deinem zweiten Beispiel. Das dritte Beispiel sieht meiner Meinung nach ohnehin schon schwach aus, was die Dichte angeht. Da der Kamm die Haare aber nach hinten zieht und beinahe auf die Kopfhaut drückt, bin ich absolut überzeugt davon, dass das Bild trotzdem einen besseren Zustand als in der Realität vorgaukelt. Diese Lücken in der Dichte möchte ich bei "aufgestellten Haaren" nicht sehen.

Aber wie gesagt: Diese Vergleiche hinken alle. Und zwar so sehr wie Du Dir das nur vorstellen kannst.

Subject: Re: Shapiro/Hairline/1130 Grafts/1753 Haare

Posted by [AJKV](#) on Sat, 06 Dec 2008 18:14:20 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Vielen Dank für den kleinen Exkurs in die Welt der Fotografie, das wusste ich alles noch garnicht. Deshalb recherchiere ich ja auch noch, um nachher nicht sagen zu müssen: "Hätte ich damals doch nur drauf bestanden, dass...".

Es handelt sich bei dem gezeigten Patienten um das Paradebeispiel einer "ultra refined" Haarlinie. Da fällt mir als Vergleich spontan nur der Fall von Dr. Konior ein (<http://hair-restoration-info.com/eve/forums/a/tpc/f/3521087683/m/4851099104>).

Und auch, wenn Du mir das mit den unterschiedlichen Möglichkeiten des Fotografierens nochmal erklärst, bleibe ich dabei, das zwischen der Qualität der restaurierten Haarlinien Welten liegen. Mein Problem sind nämlich meine Geheimratsecken, nicht meine Augen!

Wenn Du aber recht haben solltest, das schlechte Ergebnisse zu guten fotografiert werden können und umgekehrt, dann brauchen wir in diesem Forum keine Bilder mehr zu veröffentlichen und hinkende Vergleiche anzustellen.

Subject: Re: Shapiro/Hairline/1130 Grafts/1753 Haare

Posted by [combover](#) on Sun, 07 Dec 2008 14:21:59 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

... das meine ich z.B. mit zu diffusen und zerfledderten Haaransatz, siehe diffuse FUE hairline .

Da sollte man eigentlich nochmal ran..

(example 5, aus http://www.hairsite.com/hair-loss/forum_entry-id-42929-page-0-category-2-order-last_answer.html)

Subject: Re: Shapiro/Hairline/1130 Grafts/1753 Haare
Posted by [tryout](#) on Thu, 18 Dec 2008 22:48:46 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Ihr könnt den Shapiro- und den Rahal-Fall nicht vergleichen. Ich kenne den Fall aus Kanada. Der Typ hat Haare, die sind so dick, dass sie die Golden Gate Bridge daran aufhängen könnten. Totaler Ausnahmefall. Deshalb hat diese geringe Graftanzahl auch gereicht. Hätte er die Haare des Shapiro-Patienten gehabt, hätte Rahal - alleine vom Ansatz seiner Arbeit her und nicht als Wertung gemeint - sicher mehr als 2000 Grafts benutzt. Der Vergleich hinkt.
